

Weihnachtssessen im Müll! 72,5% der Österreicher werfen Lebensmittel weg!

Österreich wirft zu Weihnachten vermehrt Lebensmittel weg. Studien zeigen, dass 72,5 % der Haushalte Reste entsorgen.



Nachrichten AG

Feldkirchen, Österreich - FELDKIRCHEN. Weihnachten steht vor der Tür, und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Über 80 Prozent der Österreicher bereiten das Festmahl selbst zu, um festliche Stimmung mit ihren Liebsten zu genießen. Doch was nach dem üppigen Festessen bleibt, ist ein großes Manko: Rund 72,5 Prozent werfen ihre übrig gebliebenen Speisen einfach weg, wie eine Umfrage von „Too Good To Go“ zeigt. Dies führt dazu, dass gerade in die Zeit nach den Feiertagen eine alarmierend hohe Menge an Lebensmitteln im Müll landet. Vor allem Süßigkeiten wie Weihnachtskekse – rund 41 Prozent – sind am häufigsten betroffen, gefolgt von Beilagen und Fleisch. Während 69 Prozent der Befragten versuchen, Reste zu neuen Gerichten zu verarbeiten, geht die Mehrheit dennoch mit den

üppigen Resten nicht verantwortungsvoll um und entsorgt diese.

Positive Bilanz im Einzelhandel

Während die Frage des Lebensmittelüberschusses drängt, zeigt sich der Handel in Kärnten rundum zufrieden. Am ersten Adventsamstag wurde eine Kundenfrequenz von satten 30 Prozent im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet. Besonders die City Arkaden vermeldeten das größte Geschäft seit 2019. Durchschnittlich gibt jeder Käufer über 112 Euro für Geschenke aus. „Die großen Wünsche, die man ein Jahr lang mit sich trägt, werden jetzt erfüllt“, so ein Geschäftsinhaber gegenüber „Krone“. Besonders in Klagenfurt und Villach herrscht reges Treiben. Das Weihnachtsgeschäft boomt, angezogen durch zahlreiche Besucher aus Italien und Slowenien.

Zusätzlich zeigt sich, dass hervorragendes Kundenservice und freundliche Betreuung bei den Verbrauchern hoch geschätzt werden, was einen entscheidenden Faktor für den Verkaufserfolg darstellt. „Wir sind erst bei der Halbzeit“, sagt Ernst Hofbauer von den City Arkaden optimistisch. Mit der steigenden Kauflaune in dieser „magischen Zeit“ ist der Einzelhandel für die bevorstehenden Feiertage gut gewappnet, trotz der Herausforderungen, die die Corona-Pandemie mit sich brachte. So wird die Zeit des Schenkens auch in diesem Jahr stark genutzt, während im Hintergrund die Diskussion um die Verschwendung von Lebensmitteln weiter anhält.

Für weitere Hintergründe über das Thema Lebensmittelverschwendung und den Weihnachtskonsum in Österreich, finden Sie mehr Details bei „Mein Bezirk“ und „Krone“.

Details	
Vorfall	Verschmutzung
Ort	Feldkirchen, Österreich

Details	
Quellen	• www.meinbezirk.at • www.krone.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at